

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

BMBWF-10.000/0025-Präs.3/2018

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 241/J-NR/2018 betreffend Studienförderung, die die Abg. Mag. Andrea Kuntzl, Kolleginnen und Kollegen am 31. Jänner 2018 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zur gegenständlichen Parlamentarischen Anfrage und deren Beantwortung muss vorausgeschickt werden, dass zu den einzelnen Fragestellungen – sofern keine andere Quellenangabe zitiert wird – auf Basis einer Auswertung der Daten der Studienbeihilfenbehörde vom 20. Februar 2018 Stellung bezogen wird.

Hinsichtlich der das „Wintersemester 2017/18“ betreffenden Fragestellungen wird zudem angemerkt, dass eine Bearbeitung der Anträge aus dem Wintersemester 2017/18 noch nicht abgeschlossen ist. Daher kann für diesen Zeitraum lediglich die Anzahl der eingelangten Anträge mitgeteilt werden, nicht jedoch auf weiterführende Details in Entsprechung der einschlägigen Fragestellungen, wie etwa nach der Anzahl der Bewilligungen, der Abweisungen oder der durchschnittlichen Beihilfenhöhe, eingegangen werden.

Darüber hinaus wird für den Fall eines angedachten Vergleichs der Angaben zu den Fragestellungen nach der Zahl der einschlägigen Anträge mit jenen Angaben zu den Fragestellungen nach der Zahl bzw. der Summe der Bewilligungen und Abweisungen festgehalten, dass eine diesbezügliche Differenz aus nachträglich zurückgezogenen Anträgen resultiert.

Zu Frage 1:

- *Wie viele Studierende haben jeweils im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18 Studienbeihilfe beantragt (exklusive SelbsterhalterInnen-Stipendium, inklusive Systemanträge)?*

Zur Zahl der Anträge von Studierenden auf Studienbeihilfe der angefragten Art wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	Zahl der Anträge
2015/16	33.597
2016/17	31.549
2017/18	36.750

Zu Frage 2:

- *Wie viele Anträge auf Studienbeihilfe im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18 wurden positiv entschieden, wie viele abgelehnt (exklusive SelbsterhalterInnen-Stipendium, inklusive Systemanträge)?*

Zur Zahl der bewilligten und abgewiesenen Anträge von Studierenden auf Studienbeihilfe der angefragten Art wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	Zahl der Bewilligungen	Zahl der Abweisungen
2015/16	22.497	10.877
2016/17	20.959	10.378

Zu Frage 3:

- *Wie viele Studierende haben jeweils im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18 ein SelbsterhalterInnen-Stipendium beantragt (inklusive Systemanträge)?*

Zur Zahl der Anträge von Studierenden auf ein Selbsterhalter/innen-Stipendium der angefragten Art wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	Zahl der Anträge
2015/16	12.944
2016/17	13.043
2017/18	12.991

Zu Frage 4:

- *Wie viele Anträge auf ein SelbsterhalterInnen-Stipendium im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18 wurden positiv entschieden, wie viele abgelehnt (inklusive Systemanträge)?*

Zur Zahl der bewilligten und abgewiesenen Anträge von Studierenden auf ein Selbsterhalter/innen-Stipendium der angefragten Art wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	Zahl der Bewilligungen	Zahl der Abweisungen
2015/16	11.656	1.199
2016/17	11.655	1.297

Zu Frage 5:

- *Wie viele Studierende haben jeweils im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18 einen Erstantrag auf Studienbeihilfe gestellt (exklusive SelbsterhalterInnen-Stipendium)?*

Zur Zahl der Erstanträge von Studierenden auf Studienbeihilfe der angefragten Art wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	Zahl der Erstanträge
2015/16	11.032
2016/17	9.744
2017/18	12.241

Zu Frage 6:

- *Wie viele Erstanträge auf Studienbeihilfe im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18 wurden positiv entschieden, wie viele abgelehnt (exklusive SelbsterhalterInnen-Stipendium)?*

Zur Zahl der bewilligten und abgewiesenen Erstanträge von Studierenden auf Studienbeihilfe der angefragten Art wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	Zahl der Bewilligungen	Zahl der Abweisungen
2015/16	5.574	5.346
2016/17	4.838	4.815

Zu Frage 7:

- *Wie viele Studierende haben jeweils im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18 einen Erstantrag auf SelbsterhalterInnen-Stipendium gestellt?*

Zur Zahl der Erstanträge von Studierenden auf ein Selbsterhalter/innen-Stipendium der angefragten Art wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	Zahl der Erstanträge
2015/16	3.120
2016/17	3.011
2017/18	3.036

Zu Frage 8:

- *Wie viele Erstanträge auf ein SelbsterhalterInnen-Stipendium im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18 wurden positiv entschieden, wie viele abgelehnt?*

Zur Zahl der bewilligten und abgewiesenen Erstanträge von Studierenden auf ein Selbsterhalter/innen-Stipendium der angefragten Art wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	Zahl der Bewilligungen	Zahl der Abweisungen
2015/16	2.780	271
2016/17	2.660	296

Zu Frage 9:

- *Wie hoch war die Zahl der Studienbeihilfe-BezieherInnen (exklusive SelbsterhalterInnen), insgesamt und gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen, jeweils im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18?*

Zur Zahl der Bezieherinnen und Bezieher der Studienbeihilfe der angefragten Art insgesamt sowie gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	2015/16 Zahl der Bezieherinnen und Bezieher	2016/17 Zahl der Bezieherinnen und Bezieher
Insgesamt*	26.921	25.097
Universitäten	20.245	18.872
Fachhochschulen	4.902	4.795
Pädagogische Hochschulen	1.621	1.287

*einschließlich Konservatorien und Theologische Lehranstalten

Zu Frage 10:

- *Wie hoch war die durchschnittliche jährliche Studienbeihilfe (exklusive Studienzuschuss, exklusive SelbsterhalterInnen-Stipendium), insgesamt und gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen, jeweils im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18?*

Zur Höhe der durchschnittlichen jährlichen Studienbeihilfe der angefragten Art (in EUR) insgesamt sowie gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	2015/16 Ø/Jahr in EUR	2016/17 Ø/Jahr in EUR
Insgesamt	3.401	3.398
Universitäten	3.501	3.500
Fachhochschulen	3.115	3.083
Pädagogische Hochschulen	3.045	3.112

Zu Frage 11:

- *Wie hoch war die Zahl der BezieherInnen eines SelbsterhalterInnen-Stipendiums, insgesamt und gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen, jeweils im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18?*

Zur Zahl der Bezieherinnen und Bezieher eines Selbsterhalter/innen-Stipendiums der angefragten Art insgesamt sowie gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	2015/16 Zahl der Bezieherinnen und Bezieher	2016/17 Zahl der Bezieherinnen und Bezieher
Insgesamt	13.673	13.619
Universitäten	7.713	7.725
Fachhochschulen	4.542	4.776
Pädagogische Hochschulen	1.418	1.118

Zu Frage 12:

- *Wie hoch war das durchschnittliche jährliche SelbsterhalterInnen-Stipendium (exklusive Studienzuschuss), insgesamt und gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen, jeweils im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18?*

Zur Höhe des durchschnittlichen jährlichen Selbsterhalter/innen-Stipendiums der angefragten Art (in EUR) insgesamt sowie gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	2015/16 Ø/Jahr in EUR	2016/17 Ø/Jahr in EUR
Insgesamt	7.574	7.741
Universitäten	7.835	7.997
Fachhochschulen	7.097	7.354
Pädagogische Hochschulen	7.916	7.921

Zu Frage 13:

- *Wie hoch war die durchschnittliche jährliche Studienbeihilfe insgesamt (exklusive Studienzuschuss) und gegliedert nach Beruf der Eltern (Angestellte, Arbeiter, Selbständige, Landwirte, Öffentlich Bedienstete, PensionistInnen, sonstige), jeweils im Wintersemester 2015/16, 2016/17 und 2017/18?*

Zur Höhe der durchschnittlichen jährlichen Studienbeihilfe der angefragten Art (in EUR) insgesamt sowie gegliedert nach sozioökonomischen Merkmalen wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Wintersemester	2015/16 Ø/Jahr in EUR	2016/17 Ø/Jahr in EUR
Insgesamt	4.892	5.034
Angestellte	2.964	2.989
Arbeiter/innen	2.978	2.946
Selbstständige	3.743	3.675
Landwirt/innen	4.421	4.415
Öffentlich Bedienstete	2.620	2.478
Pensionist/innen	3.648	3.656
Sonstige	6.813	6.963

Zu Frage 14:

- *Wie viele Studierende haben jeweils im Studienjahr 2014/15, 2015/16 und 2016/17 ein Studienabschluss-Stipendium beantragt?*

Zur Zahl der Anträge von Studierenden auf ein Studienabschluss-Stipendium wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Studienjahr	Zahl der Anträge
2014/15	335
2015/16	299
2016/17	314

Zu Frage 15:

- *Wie viele Anträge auf ein Studienabschluss-Stipendium wurden jeweils im Studienjahr 2014/15, 2015/16 und 2016/17 positiv entschieden, wie viele abgelehnt?*

Zur Zahl der bewilligten und abgewiesenen Anträge von Studierenden auf ein Studienabschluss-Stipendium wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Studienjahr	Zahl der Bewilligungen	Zahl der Abweisungen
2014/15	245	79
2015/16	209	86
2016/17	217	82

Zu Frage 16:

- *Wie viele Studierende haben jeweils im Studienjahr 2014/15, 2015/16 und 2016/17 ein Studienabschluss-Stipendium bezogen, insgesamt und gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen?*

Zur Zahl der Bezieherinnen und Bezieher eines Studienabschluss-Stipendiums insgesamt sowie gegliedert nach Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Studienjahr	2014/15 Zahl der Bezieherinnen und Bezieher	2015/16 Zahl der Bezieherinnen und Bezieher	2016/17 Zahl der Bezieherinnen und Bezieher
Insgesamt*	245	209	217
Universitäten	172	145	156
Fachhochschulen	59	53	49
Pädagogische Hochschulen	14	11	12

*einschließlich Konservatorien und Theologische Lehranstalten

Zu Frage 17:

- *Wie hoch war das durchschnittliche monatliche Studienabschluss-Stipendium (exklusive Studienzuschuss), jeweils im Studienjahr 2014/15, 2015/16 und 2016/17?*

Zur Höhe des durchschnittlichen monatlichen Studienabschluss-Stipendiums der angefragten Art (in EUR) wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Studienjahr	Ø/Monat in EUR
2014/15	720
2015/16	840
2016/17	730

Zu Frage 18:

- *Wie viele BezieherInnen des Studienabschluss-Stipendiums haben seit der Einführung des Studienabschluss-Stipendiums ihr Studium abgeschlossen?*
 a. *Für wie viele Monate wurde das Studienabschluss-Stipendium von diesen Personen durchschnittlich bezogen?*

Seit dem Studienjahr 2001/02 haben 3.997 Bezieherinnen und Bezieher des Studienabschluss-Stipendiums ihr Studium abgeschlossen. Das Studienabschluss-Stipendium wurde von diesen Personen durchschnittlich für 10,3 Monate bezogen.

Zu Frage 19:

- *Wie viele Studierende mussten das Studienabschluss-Stipendium seit seiner Einführung zurückbezahlen?*

Seit seiner Einführung mussten 1.153 Studierende das Studienabschluss-Stipendium zurückzahlen.

Zu Frage 20:

- *Wie hoch waren die Aufwendungen für die Studienförderung in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017?*

Zur Höhe der Aufwendungen für die Studienförderung (in EUR Mio.) wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Jahr	Rechnungsabschluss UG 31 in EUR Mio.
2014	189,9
2015	188,8
2016	189,3
2017	206,7

Zu Frage 21:

- *Wie hoch waren die Aufwendungen für den Studienzuschuss in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017?*
- a. Wie viele Personen haben diesen im jeweiligen Jahr erhalten?*

Hinsichtlich der Höhe der Aufwendungen für den Studienzuschuss (in EUR Mio.) wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Studienjahr	Aufwendungen in EUR Mio.
2014/15	3,1
2015/16	3,9
2016/17	4,1

Zur Zahl der Studierenden, die einen Studienzuschuss erhalten haben, wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Studienjahr	Zahl Studierende
2014/15	5.919
2015/16	6.130
2016/17	6.658

Zu Frage 22:

- *Wie hoch waren die Aufwendungen für die Studienunterstützung in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017?*
- a. Wie viele Personen haben diese im jeweiligen Jahr erhalten?*

Hinsichtlich der Höhe der Aufwendungen für die Studienunterstützung (in EUR Mio.) wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Jahr	Aufwendungen in EUR Mio.
2014	0,89
2015	0,81
2016	0,83
2017	0,89

Zur Zahl der Studierenden, die eine Studienunterstützung erhalten haben, wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Jahr	Anzahl Studierende
2014	310
2015	243
2016	282
2017	216

Zu Frage 23:

- *Wie hoch war die Stipendienbezugsquote (Anteil der BezieherInnen konventioneller Studienbeihilfe, eines SelbsterhalterInnen- oder Studienabschluss-Stipendiums an allen ordentlichen Studierenden) in den Studienjahren 2014/15, 2015/16 und 2016/17?*

Zur Errechnung einer Quote der angefragten Art wird auf nachstehende Aufstellungen hingewiesen:

Wintersemester	Anzahl Studierende			
	Universitäten	Fachhochschulen	Privatuniversitäten	Summe
2014/15	206.242	38.325	5.653	250.220
2015/16	206.650	39.991	6.185	252.826
2016/17	205.042	41.419	7.125	253.586

Quelle: unidata, Anmerkung: ordentliche Studierende - Inländer

Studienjahr	Studienbeihilfen (konventionell + Selbsterhalter)	Studienabschluss- Stipendien	Summe	Förderquote
2014/15	40.367	245	40.613	16,2%
2015/16	39.509	209	39.718	15,6%
2016/17	38.037	217	38.254	15,1%

Zu Frage 24:

- *Wie hoch war der Personalstand der Studienbeihilfenbehörde in Vollzeitäquivalenten in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017?*

Zum Personalstand der Studienbeihilfenbehörde (in Vollbeschäftigungsäquivalenten) wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Jahr	Personalstand in VBÄ
2014	86,719
2015	89,750
2016	92,625
2017	90,125

Zu Frage 25:

- *Wie viele zusätzliche Planstellen wurden in der Studienbeihilfenbehörde im Jahr 2017 geschaffen bzw. wie viele zusätzliche Stellen sind für die Jahre 2018 und 2019 geplant, um den Mehraufwand durch höhere Antragszahlen abdecken zu können und längere Wartefristen für die AntragstellerInnen zu vermeiden?*

Seit der am 1. September 2017 in Kraft getretenen Novellierung des Studienförderungsgesetzes 1992 wurden der Studienbeihilfenbehörde fünf Verwaltungspraktikantinnen bzw. Praktikanten, fünf Post-/Telekomplanstellen sowie 1,25 Planstellen zur Ausweitung bestehender Dienstverhältnisse zugewiesen.

Wien, 26. März 2018
Der Bundesminister:

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann eh.

